

Liebe Schachfreunde und Schachfreundinnen,

auch für 2022 laden wir Sie wieder zu unseren Schachseminaren nach Tecklenburg ein. Die Themen der Lehrgänge wurden so zusammengestellt, dass sie häufig in Partien zu beobachtende Schwächen auszumerken versprechen und die für die Steigerung der Spielstärke notwendigen Fähigkeiten vermitteln. Um noch besser das Spielniveau der Teilnehmer, typische Stellungen aus Ihren Eröffnungen und realistische Entscheidungssituationen zu treffen, bitte ich Sie um eigene Partien, vorzugsweise im Dateiformat. So lassen sich Verbindungen zum Seminarthema herstellen, die besser passen, als es Großmeisterpartien vermögen. Meine Mailadresse lautet: wernerbeckemeyer@web.de

Während des Lehrgangs werden Sie das Gelernte in Trainingspartien regelmäßig anwenden und anschließend in der gemeinsamen Besprechung auf Verbesserungsmöglichkeiten in Ihrem Spiel hingewiesen. Zum Zweck des vertiefenden Selbsttrainings erhalten Sie alle wichtigen Kommentare zu Ihren Partien und den untersuchten Meisterpartien. In Tecklenburg trainieren seit vielen Jahren Spieler unterschiedlicher Spielklassen zusammen, vom ambitionierten Hobby-Spieler bis zum Verbandsliga-Spieler und werden beim Erreichen ihrer sportlichen Ziele unterstützt.

Mit ihrer mehr als 40-jährigen Tradition ist die Tecklenburger Schachschule die älteste Trainingseinrichtung ihrer Art in Deutschland. Die Tatsache, dass viele Spieler regelmäßig unsere Seminare besuchen, bestärkt uns im Einsatz unserer Trainingsmethode.

Im Bergstädtchen Tecklenburg am Teutoburger Wald finden Sie gleichermaßen die Voraussetzungen für einen entspannenden Schachurlaub und ein effektives Training vor. Im Kreise Gleichgesinnter können Sie abends dem Schachspielen weiter frönen oder in geselliger Atmosphäre neue Kontakte knüpfen.

Herzlich Willkommen

Werner Beckemeyer
Internationaler Meister, langjähriger Bundesligaspieler, M.A. der Philosophie, Pädagogik und Germanistik, leitet die Seminare in Tecklenburg seit über 40 Jahren



Eine Veranstaltungsreihe der

Tecklenburg Touristik GmbH
Markt 7 · 49545 Tecklenburg
Telefon 05482 9389-0 · Telefax 05482 9389-19

E-Mail: info@tecklenburg-touristik.de
www.tecklenburg-touristik.de

TECKLENBURGER SCHACH-SCHULE



Anmeldung

An die
Tecklenburg Touristik GmbH, Markt 7, 49545 Tecklenburg

Hiermit melde ich mich für das folgende Schachseminar der Tecklenburg Touristik GmbH an:

Schachkursseminar 25.02. – 28.02.2022
 26.05. – 29.05.2022
 30.09. – 03.10.2022
 29.10. – 01.11.2022

Ich bitte um die Vermittlung folgender Unterkunft:

Hotel mit gehobenem Standard Einzelzimmer
 Hotel/Gasthof mit Dusche und Bad/WC* Doppelzimmer

Buchen Sie für mich ein Zimmer bei folgendem Fremdenverkehrsbetrieb: _____

* In dieser Kategorie stehen nur wenige Einzelzimmer zur Verfügung.
Auf Wunsch werden Doppelzimmer mit Aufschlag als Einzelzimmer vermietet.

Die Teilnehmergebühr von _____ Euro habe ich auf eines der folgenden Konten der Tecklenburg Touristik GmbH überwiesen:

Kreissparkasse Steinfurt
IBAN DE15 4035 1060 0030 0207 96
BIC-Code: WELADED1STF

VR-Bank Kreis Steinfurt eG
IBAN DE89 4036 1906 0085 4444 00
BIC-Code: GENODEM11BB

Name / Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Datenschutzrechtliche Hinweise nach Art. 13 EU DS-GVO
Wir erheben Ihre Daten nur zum Zwecke der Durchführung der von Ihnen gewünschten Teilnahme an den Schachseminaren. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit b) EU DS-GVO. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Hinweisen auf www.tecklenburg-touristik.de.

Die Tecklenburg Touristik GmbH wünscht Ihnen einen interessanten Aufenthalt in der Festspielstadt Tecklenburg und steht Ihnen jederzeit gern für weitere Informationen zur Verfügung.

Vor der Kombination

Für das Training des taktischen Sehvermögens stehen unzählige Möglichkeiten zur Verfügung: Schachbücher, Zeitschriften mit ihren Übungsaufgaben, Datenbanken im Internet. In Tecklenburg wollen wir trainieren, was mindestens ebenso wichtig wie das Kombinieren selbst ist, nämlich die vorbereitenden Strategien, mit denen taktisch aussichtsreiche Stellungen herbeigeführt werden können. Während des Lehrgangs sollen zuerst für die frühe Partiephase mit der Eröffnung eng verbundene typisch Verfahren eingeübt werden, dann solche für das Mittelspiel und schließlich für das späte Mittelspiel.

Termin: 25. – 28.02.2022
Teilnahmegebühr: 120,- €

■ 25. Februar

- 15.00 – 15.45 Begrüßung
- 15.45 – 16.30 Kombinationen als Ergebnis gut koordinierter, überlegener Streitkräfte
- 16.50. – 17.30 Übungsaufgaben: Mit der richtigen Vorbereitung zur taktischen Lösung
- 17.45. – 18.30 Besprechung der Lösungen

■ 26. Februar

- 9.30 – 10.30 Eröffnungstypische Taktiken kennenlernen und einüben
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Das temporeiche Spiel in der frühen Partiephase
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Taktisch aufgeladene Situation im Repertoire der Teilnehmer
- 15.00 – 16.45 Die Analyseerstellung und die Erprobung der Analysen in der Themapartie
- 17.00 – 17.30 Besprechung der Themapartien

■ 27. Februar

- 9.30 – 10.30 Die Demarkationslinie überschreiten und ins gegnerische Lager eindringen
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Das Figurenspiel koordinieren und nach vorn richten
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 kombinatorische Vorteilsverwertung
- 15.00 – 16.45 Analyse einer Themastellung
- 17.00 – 17.30 ... und die Erprobung in der Praxis mit anschließender Besprechung

■ 28. Februar

- 9.30 – 10.30 Auf der Zielgeraden – die Möglichkeit einer taktischen Lösung erkunden
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Zwingende Züge suchen und bewerten
- 11.35 – 12.00 Die Besprechung der Ergebnisse
- 12.00 – 12.30 Mittagspause
- 12.30 – 14.00 Simultanveranstaltung

Ein Ratgeber für's Endspiel

Findet man sich nach einem aufreibenden Mittelspiel in einem Endspiel mit seinen oft ganz anderen Anforderungen wieder, fällt die Umstellung schwer. Die Müdigkeit tut ihr übriges und Fehler sind unter der Anspannung wahrscheinlich. Im Endspielseminar in Tecklenburg soll anhand eines Leitfadens in der Art einer Checkliste die notwendige Anpassung in der Denkweise trainiert werden. Für die wichtigsten Endspieltypen soll bestimmt werden, was jeweils vorrangig ist und was zuerst getan werden sollte.

Termin: 26. – 29.05.2022
Teilnahmegebühr: 120,- €

■ 26. Mai

- 15.00 – 15.45 Begrüßung
- 15.45 – 16.30 Worauf man sich im Endspiel einstellen sollte
- 16.50 – 17.30 Übungsaufgaben: Die richtige Entscheidung treffen
- 17.50 – 18.30 Besprechung der Ergebnisse
- abends: Schachpraxis nach Wunsch

■ 27. Mai

- 9.30 – 10.30 Bauern- und Leichtfigurenendspiele – Beweglichkeit der Bauern, Königseinsatz und Figurenspiel
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: erfolgreich in Bauern- und Leichtfigurenendspielen
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Endspiele in Teilnehmerpartien
- 15.00 – 16.40 Eine Endspielstellung, untersucht und fortgeführt durch die Teilnehmer
- 17.00 – 17.30 ... und in der gemeinsamen Analyse am Demobrett
- abends: Schachpraxis nach Wunsch

■ 28. Mai

- 9.30 – 10.30 Schwerfigurenendspiele: Die Aufgabenverteilung von Damen, Türmen und Königen
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Der Vorrang der Aktivität
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Teilnehmerpartien
- 15.00 – 16.45 Endspielentscheidungen in der Beratung der Teilnehmer und in Themapartien
- 17.00 – 17.30 Gemeinsame Analyse

■ 29. Mai

- 9.30 – 10.30 Die Rolle der gegnerischen Aufstellung bei der Zugwahl
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: zwei Seiten einer Medaille – eigene und gegnerische Bauern und Offiziere
- 11.35 – 12.00 Besprechung der Ergebnisse
- 12.00 – 12.30 Mittagspause
- 12.30 – 15.00 Simultanveranstaltung

Zug und Vorurteil in der Schachpartie

Viele wichtige Zugentscheidungen des ambitionierten Amateurs und der Amateurin – etwa, ob man ein Endspiel ansteuern oder doch die Damen auf dem Brett lassen, Bauern tauschen und öffnen oder doch die Stellung abschließen soll – verdanken sich den Neigungen und Voreingenommenheiten der Beteiligten. Gewählt wird, was leichteres Spiel verspricht, nicht der stellungsgerechte Plan. Um im Schach voranzukommen, ist es deshalb notwendig, folgenreiche strategische Entscheidungen auf eine solidere Grundlage zu stellen, als es die eigenen Vorlieben sind. In Tecklenburg werden wir trainieren, wie das gelingen kann.

Termin: 30.09. – 03.10.2022
Teilnahmegebühr: 120,- €

■ 30. September

- 15.00 – 15.45 Begrüßung
- 15.45 – 16.30 Das Stellungsgefühl – ein irreführendes Konzept
- 16.45 – 17.30 Übungsaufgaben: Auf zwei unterschiedlichen Wegen zurück zu den Fakten und den richtigen Schlussfolgerungen
- 17.45 – 18.30 Besprechung der Ergebnisse

■ 01. Oktober

- 9.30 – 10.45 Wie der Blick auf die andere Seite des Brettes bei der Zugentscheidung hilft
- 11.00 – 12.30 Übungsaufgaben: Die Suche nach der besten Antwort
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Partien der Teilnehmer
- 15.00 – 16.40 Die Teilnehmer analysieren eine Stellung und spielen sie in Themapartien weiter
- 17.00 – 17.30 Besprechung der Themapartien

■ 02. Oktober

- 9.30 – 10.15 Wie der Blick auf das gesamte Brett das Planen verbessert
- 10.30 – 11.30 Übungsaufgaben: Merkmale bestimmen, Einseitigkeiten vermeiden
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Lernen im Schach
- 15.00 – 16.45 Die Teilnehmer analysieren eine Stellung und spielen sie in Themapartien weiter
- 17.00 – 17.30 Die Besprechung der Themapartien am Demobrett
- abends: Schachpraxis nach Wunsch

■ 03. Oktober

- 9.30 – 10.30 Gleichgewicht und Übersichtlichkeit versus Spannung und Ungleichgewicht
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Wann soll man vereinfachen, wann die Spannung steigern?
- 11.35 – 12.00 Besprechung der Ergebnisse
- 12.00 – 12.30 Mittagspause
- 12.30 – 15.00 Simultanveranstaltung

Schwache Bauern, schwache Figuren

Eine wichtige Technik im Positionskampf ist die gegen eine feindliche Schwäche gerichtete, sei es eine Figur. Doch selbst in günstigen Situationen stellt sich beim Angreifer eine gewisse Ratlosigkeit ein, will der belagerte Bauer nicht fallen und findet die schlechte Figur sich nicht mit ihrem Schicksal ab. In Tecklenburg werden wir unterschiedliche Strategien kennenlernen und einüben, die den Vorteil festhalten, wenn sie auch den Kampfverlauf ändern.

Termin: 29.10. – 01.11.2022
Teilnahmegebühr: 120,- €

■ 29. Oktober

- 15.00 Begrüßung
- 15.45 – 16.30 Schwache Bauern, starke Figuren – warum Schwächen weitere Schwächen nach sich ziehen
- 16.45 – 17.30 Übungsaufgaben: Gegen Schwächen spielen: das Gebot schneller Mobilisierung
- 17.45 – 18.30 Besprechung der Ergebnisse
- abends: Schachpraxis nach Wunsch

■ 30. Oktober

- 9.30 – 10.30 Binden, überfordern und anderswo spielen
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Die größere Flexibilität ausspielen
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.00 – 13.30 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Schwache Figuren, die typischerweise in Eröffnungen der Teilnehmer stehen
- 15.00 – 16.45 Teilnehmer analysieren und spielen eine vorgegebene Stellung
- 17.00 – 17.30 Besprechung der Partien

■ 31. Oktober

- 9.30 – 10.15 Der Klotz am Bein des Gegners
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Typische Veränderungen vorwegnehmen – welche Strategie verspricht Erfolg?
- 11.35 – 12.30 Besprechung der Ergebnisse
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Thema auf Vorschlag
- 15.00 – 16.45 Die Analyse einer Themastellung
- 17.00 – 17.30 Die Analyse der gespielten Partien
- abends: Schachpraxis nach Wunsch

■ 01. November

- 9.30 – 10.30 Auf der Höhe des Wandels bleiben – notwendige Neujustierungen
- 10.45 – 11.30 Übungsaufgaben: Das wahre Ziel im Auge behalten
- 11.35 – 12.00 Besprechung der Ergebnisse
- 12.00 – 12.30 Mittagspause
- 12.30 – 15.00 Simultanveranstaltung